

Inhalt

Einleitung	7
I. Psychopathologie, Primitivismus und Mystik	17
Die Rolle der Kunst in den drei Diskursen	47
II. Musils Moosbrugger-Figur. Entgrenzung und Auflösung	57
Primitivismus, Schizophrenie und der ›andere Zustand‹ . .	63
Der »Grenzfall« Moosbrugger	68
Psychopathologie und Primitivismus	77
Mystische Überformung	85
Mystische (Sprach-)Auflösung	89
Synthesis	105
III. Brochs Gödicke-Figur. Explosion und Rekonstitution	109
Explosion und Zerfall. Die Auferstehung Gödickes	114
Wiederaufbau. Gödicke als eine Figuration des ›Primitiven‹ und Geisteskranken	115
Mystische Einheit. Gödicke, »auferstanden von den Toten«	129
Resümee. Gödicke als ein diskursives »Gerüst«	141
Exkurs: Die Diskurse in Kubins Werk	147
IV. Kubins Ich-Erzähler in <i>Die andere Seite</i>	189
Offene Grenzen. Synästhesie, (Selbst-)Hypnose, (Auto-)Suggestionen und epileptische Energien	191
Exkurs: Zur Krankheitsgeschichte der Epilepsie	206
Das indigene Volk der Blauäugigen	221
Exkurs: »Traum im Traum«	230
Patera als Magnetiseur, Transepileptiker und Gott	236
Apokalyptische Synergie	253
Psychopathologien und »Massen-selbst-morde«	256
Drei Untergangsvisionen des Ich-Erzählers	271
»Epilog« und Resümee	287

Schluss	293
Literaturverzeichnis	299
Abbildungsverzeichnis	335